RISIKOFAKTOR

MATERIAL & TECHNIK

IN DER IMPLANTOLOGIE

26. Sommersymposium des MVZI im DGI e. V.

21. bis 22. Juni 2019 in Merseburg

Kongresspräsident: Bilal Al-Nawas (Mainz)
Tagungsleitung: Arne F. Boeckler (Halle)
& Uwe Woytinas (Weißenfels)

16 Fortbildungspunkte

CAMLOG® SYSTEM
CONELOG® SYSTEM
CERALOG® SYSTEM
DEDICAM® PROSTHETICS
This is iSy
BIOHORIZONS®

MIT UNS SIND SIE BESSER AUFGESTELLT.

Mit vielen starken Produkten im Sortiment bieten wir Ihnen Lösungen für unterschiedliche Behandlungskonzepte und Bedürfnisse. Was alle unsere Systeme verbindet: Sie sind optimal auf die Anforderungen des Praxisalltags ausgerichtet, damit Sie sich voll und ganz auf Ihre Patienten konzentrieren können. Schreiben auch Sie mit CAMLOG Ihre Erfolgsgeschichten. Wir freuen uns auf Sie. **www.camlog.de**

a perfect fit™

camlog

Inhaltsverzeichnis

Auf einen Blick 5
Vorwort 6
Grußwort 8

Veranstaltungen am Donnerstag 10

Freitag
Wissenschaftliches Programm 11
Workshops/Tischdemos 14

Samstag
Wissenschaftliches Programm 16
Tischdemos 18

Helferinnenprogramm Freitag 20
Helferinnenprogramm Samstag 21

Anmeldeformular 22

MVZI Party Freitag 24
Rahmenprogramm 26
Cityinfo Merseburg 32
Besuchs-Tipps Merseburg 34
Veranstaltungsort 38
Hotels 39
Allgemeine Informationen 40
Referentenverzeichnis 41
Ausstellerverzeichnis 43
Sponsoren 43

Kann man Lebensqualität implantieren?

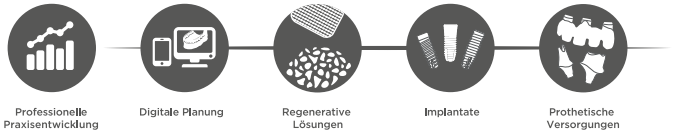
Mit Genuss essen. Unbefangen sprechen. Herzlich lachen. Einfach unbeschwert am Leben teilhaben – nichts ist für Ihre Patienten kostbarer. Und nicht weniger erwarten sie von Ihnen!

Dentsply Sirona Implants unterstützt Sie dabei, Ihre Patienten optimal zu behandeln. Mit innovativen Technologien für eine effiziente und erfolgreiche Implantattherapie.
Und mit weitreichendem Service, wie zum Beispiel unserem vielfach bewährten Praxisentwicklungsprogramm oder einem umfassenden Fortbildungsangebot.

Unsere Mitarbeiter machen sich für den Erfolg Ihrer Praxis stark. Damit auch Sie gut lachen haben – und nicht nur Ihre Patienten.

Lebensqualität kann nicht jeder implantieren. Sie schon!
Mit den zuverlässigen Lösungen von Dentsply Sirona Implants – denn darauf kommt es an.

Umfassende Lösungen für alle Phasen der Implantattherapie



Professionelle Praxisentwicklung	Digitale Planung	Regenerative Lösungen	Implantate	Prothetische Versorgungen
STEPPS™	Simplant®	Symbios®	Ankylos® Astra Tech Implant System® Xive®	Atlantis®

dentsplysirona.com/implants

Dentsply Sirona Implants

Auf einen Blick

Tagungsort
Kongress- und Kulturzentrum STÄNDEHAUS
Oberaltenburg 4
06217 Merseburg

Kongresspräsident
Prof. Dr. Dr. Bilal Al - Nawas, Mainz

Tagungsleitung
Priv. - Doz. Dr. Arne F. Boeckler, Halle
Dr. Uwe Woytinas, Weißenfels

Donnerstag, 20.06.2019

14:00 - 18:00	Röntgenkurs

Freitag, 21.06.2019

08:30 - 16:35	Kongress
08:30 - 17:00	Industrieausstellung im Foyer
09:30 - 17:30	Helferinnenprogramm
13:00 - 13:30	Treffen der Qualitätszirkelleiter
14:00 - 15:00	Workshops und Tischdemonstrationen
17:00 - 18:30	Mitgliederversammlung
ab 19:30	MVZI Party

Samstag, 22.06.2019

09:00 - 17:00	Kongress
09:00 - 17:30	Industrieausstellung im Foyer
09:00 - 13:15	Helferinnenprogramm
13:50 - 14:50	Workshops und Tischdemonstrationen

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Freunde der Implantologie,

in der Mitte Deutschlands über der Saale mit einem überwältigten Blick auf Stadt, gotischen Dom und Renaissance- Schloss laden wir zum 26. Sommersymposium in das Ständehaus der Dom - und Hochschulstadt Merseburg ein.

Schon wieder ein Kongress? Gibt es denn wieder so viel Neues in der Implantologie? Natürlich haben wir alle unsere guten Erfahrungen gemacht, vielleicht auch ein paar Korrekturen und Therapieänderungen in der Implantologie akzeptieren müssen.

Wir versorgen unsere Patienten vorhersagbar und sicher. Keiner von uns erwartet die revolutionäre Neuheit, die die Implantologie radikal verändern wird. Aber auch die implantologische Welt dreht sich weiter: Neue Materialien und Techniken, veränderte Behandlungskonzepte oder aktuelle Rechtsprechungen, sind nur ein paar Aspekte dieser Entwicklung. Umso wichtiger ist es daher, gerade auf einem Gebiet, das uns auch als Behandler Spaß macht, auf dem Laufenden zu bleiben. Hochglanzzeitschriften mit tollen Fällen oder informative Webseiten können uns diesen Wissenszuwachs alleine nicht bringen. So ist die Begegnung auf einem Kongress, gerade mit den Diskussionen am Rande, für uns alle immer wieder ein wertvoller Aspekt. Nicht nur die Vorträge mit den erstklassigen Referenten zu aktuellen Themen wie: digitaler Workflow, Keramikimplantate, Ästhetik, Risikofaktoren und auch das kollegiale Gespräch, machen für uns einen Kongress attraktiv.

Letztlich lebt die Medizin davon, dass wir aus unseren Praxen und Kliniken herauskommen, uns offen und ehrlich austauschen, neue Dinge erfahren und auch bewerten und uns auch an den sozialen Attraktionen des Kongresses erfreuen. Fortbildung muss Spaß machen und effizient sein.

Mit dem Thema Risikofaktor Material und Technik möchten wir auch einen geschichtlichen Bogen spannen - zwischen den metallurgischen Spitzentechnologien der Frühzeit wie der Himmelsscheibe von Nebra und zahnmedizinischen Spitzentechnologien und Techniken der Gegenwart.

Mit Blick auf das vorliegende Programm ist es uns sicherlich gelungen, attraktive Themen und kompetente Referenten zusammenzustellen. Und nun freuen wir uns alle sehr, die DGI Familie, also unsere Kollegen und Freunde, in Merseburg zu treffen. Tatsächlich lebt auch eine große nationale Fachgesellschaft wie die DGI von den lokalen Aktivitäten in den Qualitätszirkeln, aber auch in den großen Landesverbänden. Gerade der MVZI mit seiner beeindruckenden Aktivität, aber auch der tollen Kollegialität, ist dabei einer der wichtigen Schrittmacher und Motoren der DGI. Tragen Sie mit Ihrer aktiven Teilnahme dazu bei.

Wir freuen uns, Sie in Merseburg zum MVZI Sommersymposium 2019 zu begrüßen und die Zukunft der Implantologie zu gestalten.

Prof. Dr. Dr. Bilal Al-Nawas	PD. Dr Arne F. Boeckler	Dr. Uwe Woytinas
Kongresspräsident	Tagungsleitung	Tagungsleitung

Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

„Tempus fugit!“ Nachdem die Mitteldeutsche Vereinigung für Zahnärztliche Implantologie in der DGI im letzten Jahr in Jena auf ein Vierteljahrhundert sehr erfolgreicher Arbeit zurückblicken konnte, freue ich mich sehr, dass der 26. Sommerkongress dieses Jahr wieder in Sachsen-Anhalt ausgerichtet wird. So möchte ich Sie im Namen der Zahnärztekammer Sachsen-Anhalt ganz herzlich begrüßen und wünsche Ihnen spannende Vorträge, herzliche kollegiale Begegnungen und etwas Muße, das Rahmenprogramm in der sehr reizvollen und geschichtsträchtigen Stadt Merseburg und ihrer Umgebung zu genießen.

Der Erfolg einer Organisation steht und fällt immer mit den Menschen, die von einer Idee beseelt, sich aktiv für die Sache einsetzen. Das geschieht zudem meist neben den eigenen beruflichen Anstrengungen. So funktionieren die Selbstverwaltung und die vielfältigen Gesellschaften und Vereinigungen unseres Berufsstandes, die sich dem Zuwachs und der Verbreitung neuen fachlichen Wissens verschrieben haben, gleichermaßen.
Insofern ist der Erfolg der MVZI nicht selbstverständlich, sondern das Ergebnis sehr engagierter Kolleginnen und Kollegen aus der Hochschule und der Praxis. Diese enge Verbindung von Lehre und Praxis gepaart mit der lokalen Verwurzelung ist der wesentliche Garant für den fortbestehenden Erfolg der MVZI.

Das wird auch der diesjährige Sommerkongress wieder eindrucksvoll unter Beweis stellen. Dafür mein großer Dank an diese Aktivisten, die nicht zuletzt auch verlässliche Partner unserer mitteldeutschen Kammern bei der Fort- und Weiterbildung unserer Mitglieder sind!

„Risikofaktor Material und Technik in der Implantologie“ – Angesichts des Eindrucks, dass Material und Technik bei Diagnostik und Therapie in der Implantologie zunehmend bestimmende Erfolgsgaranten seien, ist dieses Thema hochaktuell und fordert mit dem Titel geradezu zur Kontroverse heraus! So wünsche ich Ihnen spannende Vorträge und Diskussionen, viele Anregungen für die tägliche Praxis und Freude an den kollegialen Begegnungen.

Ihr

Dr. Carsten Hünecke

DO 20|06

Wilmowsky-zimmer

Veranstaltungen am Donnerstag

14:00 - 18:00 **Kurs zur Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz für Zahnärzte**
M. Schneider, Dresden

5 Fortbildungspunkte

Erhard-Hübner-Saal

FR 21|06

Wissenschaftliches Programm

08:30 - 10:10 **Vorsitz:**
M. Schneider, Dresden
A. F. Boeckler, Halle

08:30 - 08:45 **Eröffnungsmusik**

08:45 - 08:55 **Begrüßung und Einführung in die Thematik durch den Präsidenten des MVZI im DGI e. V.**
M. Schneider, Dresden

08:45 - 08:55 **Begrüßung und Einführung in die Thematik durch den Kongresspräsidenten**
B. Al-Nawas, Mainz

08:55 - 09:05 **Grußwort des KZV-Präsidenten**
J. Schmidt, Magdeburg

09:05 - 09:15 **Grußwort des Oberbürgermeisters der Stadt Merseburg**
J. Bühligen, Merseburg

09:15 - 09:45 **Eröffnungsvortrag**
Risikofaktoren für den klinischen Erfolg – eine Übersicht zur Komplikations-Prävention
W. Wagner, Mainz

09:45 - 10:10 **Risikofaktoren bei der Augmentation mit autologem Knochen**
K. A. Grötz, Wiesbaden

10:10 - 10:40 Kaffeepause | Besuch der Industrieausstellung

Wissenschaftliches Programm

10:40 - 13:00	Vorsitz: Th. Kindler, Meiningen J. Spieckermann, Chemnitz
10:40 - 11:00	Risikofaktoren bei der Augmentation mit Knochenersatzmaterialien M. Tröltzsch, Ansbach
11:00 - 11:20	Weniger Augmentation – weniger Risiken? B. Al-Nawas, Mainz
11:20 - 11:40	Wie beeinflusst die bildgebende Diagnostik die Entscheidung zu Augmentationen? A. Stricker, Konstanz
11:40 - 12:00	Digitaler Workflow in der Implantatchirurgie – Risikofaktor Datenerfassung? T. Flügge, Freiburg
12:00 - 12:20	Keramikimplantate – woher wir kommen, wohin wir gehen A. Volkmann, Jena
12:20 - 12:40	Keramikimplantate – einteilig vs. zweiteilig St. Röhling, Lörrach
12:40 - 13:00	Diskussion des Vormittagprogramms Moderation: K. Nelson, Freiburg
13:00 - 14:00	Mittagspause | Besuch der Industrieausstellung
13:00 - 13:30	Treffen der Qualitätszirkelleiter
14:00 - 15:00	Dialog mit der Industrie Workshops und Tischdemonstrationen

Erhard-Hübner-Saal

FR 21|06

Wissenschaftliches Programm

15:00 - 16:35	Vorsitz: St. Ulrici, Leipzig und A. F. Boeckler, Halle
15:00 - 15:25	Die erfolgreiche Sofortimplantation: Eine Frage von Material und Technik? St. Fickl, Fürth
15:25 - 15:50	Die Qual der Wahl: Abutmentoptionen für festsitzenden Zahnersatz K. Vietor, Langen
15:50 - 16:15	Risikofaktor Abutment: Wenn nicht passt, was passen soll… K. Nelson, Freiburg
16:15 - 16:35	Diskussion des Nachmittagprogramms Moderation: B. Al-Nawas, Mainz
16:35 - 17:00	Kaffeepause | Besuch der Industrieausstellung
17:00 - 18:30	Mitgliederversammlung und Vorstandswahl
Ab 19:30	MVZI Party

Workshops

14:00 - 15:00

CAMLOG Vertriebs GmbH
Ein neues Implantat für „alle Fälle“? Progressive Line – im Fokus des Anwenders
J. Spieckermann, Chemnitz

14:00 - 15:00

Straumann Group
„Hartgewebsaugmentation“ – Allogene Materialien in der modernen implantologischen Versorgung
R. Würdinger, Marburg

14:00 - 15:00

BEGO Implant Systems
Der Stellenwert von Planung und Navigation in Augmentation und Implantationschirurgie?
M. Tröltzsch, Ansbach

FR 21|06

Tischdemos

14:00 - 15:00

Geistlich Biomaterials
Haben Implantate Zahnfleisch? Herausforderung periimpläntäres Weichgewebe – Risikofaktor Weichgewebe: Herausforderungen um das Implantat
St. Ulrici, Leipzig

14:00 - 15:00

NOBEL BIOCARE
Das All-on-4® Behandlungskonzept – Chirurgie und Prothetik
A. Willer, Magdeburg

Wissenschaftliches Programm

09:00 - 10:30 **Vorsitz:**
U. Woytinas, Weißenfels
J. Herrmann, Zwickau

09:00 - 09:40 **Die Himmelsscheibe von Nebra – Spitzentechnologie der Frühzeit**
H. Meller, Halle

09:40 - 10:00 **Rot trifft Weiß: Risikofaktoren der ästhetischen Frontzahngestaltung**
P. Randelzhofer, München

10:00 - 10:20 **Digitalisierte Prothetik – Probleme und Grenzen**
S. Pieger, Leipzig

10:20 - 10:30 **Diskussion des Vormittagprogramms**
Moderation: F. Nagel, Dresden

10:30 - 11:00 Kaffeepause | Besuch der Industrieausstellung

11:00 - 12:50 **Vorsitz:**
A. Volkmann, Jena
J. Fischer, Zwenkau

11:00 - 11:20 **Guided Implant Surgery – Präzision und Risiken**
J. Hey, Halle

11:20 - 11:40 **Genauigkeit von vollständig und teilweise geführten Implantationen – eine Modelluntersuchung**
M. Schulz, Dresden

Erhard-Hübner-Saal
SA 22|06

Wissenschaftliches Programm

11:40 - 12:00 **Behandlungseffizienz in der funktionellen Zone? Chancen und Risiken des digitalen chairside Workflows in der Implantologie**
F. Herrmann, Zug

12:00 - 12:30 **No risk, no fun – digitale Implantatplanung und deren Umsetzung**
F. Nagel, Dresden | H. Preußler, Dresden
J. Spieckermann, Chemnitz

12:30 - 12:50 **Diskussion des Vormittagprogramms**
Moderation: B. Al-Nawas, Mainz

12:50 - 13:50 Mittagspause | Besuch der Industrieausstellung

13:50 - 14:50 **Dialog mit der Industrie**
Workshops und Tischdemonstrationen

14:50 - 15:05 Kaffeepause | Besuch der Industrieausstellung

15:05 - 16:50 **Vorsitz:**
S. Pieger, Leipzig
A. F. Boeckler, Halle

15:05 - 15:30 **Zahntechnische Risiken im digitalen Zeitalter**
A. Kunz, Berlin

15:30 - 15:45 **Keramik versus Metall – die Qual der Wahl beim Abutmentmaterial**
J. Fischer, Zwenkau

Wissenschaftliches Programm

15:45 - 15:55	In vitro Analyse differenter Implantatsysteme unter zyklischer Belastung in humanen unfixierten Mandibularpräparaten – Entwicklung eines Messaufbaus F. Henkel, Leipzig
15:55 - 16:05	Monolithische Keramiken auf Implantaten - Langzeitergebnisse aus der Praxis S. Ditscher, Zeitz
16:05 - 16:30	Risiken durch restaurative Werkstoffe und Technologien F. Beuer, Berlin
16:30 - 16:50	Diskussion des Nachmittagsprogramms Moderation: Th. Barth, Leipzig
16:50 - 16:55	Schlussworte des Kongresspräsidenten B. Al-Nawas, Mainz
16:55 - 17:00	Schlussworte des Präsidenten des MVZI im DGI e. V. M. Schneider, Dresden
17:00	Kongressende

Erhard-Hübner-Saal SA 22|06

Tischdemonstrationen

13:50 - 14:50	camlog CAMLOG Vertriebs GmbH **Bewährte CAMLOG-Prothetik mit neuem Implantat-Design** - Vorstellung des Implantats „Progressive Line“ - Indikationsfelder und Vorteile für den Implantologen - Hands on am Phantom-Kiefer St. Dalberg, Wimsheim
13:50 - 14:50	straumann group Straumann Group **Live-Demo: Digitale Abformung und Chairside Workflow** M. Müller, Hamburg
13:50 - 14:50	Geistlich Biomaterials Geistlich Biomaterials **Komplexe Augmentation im atrophierten Kiefer - Therapieoptionen und deren Prognose** A. Volkmann, Jena
13:50 - 14:50	Nobel Biocare NOBEL BIOCARE **Die Wichtigkeit von periimplantärem Weichgewebe** B. Wessing, Aachen

FR 21|06

Elisabeth-Schumann-Saal

Helferinnenprogramm

09:30 - 17:30	Vorsitz: K. Borrmann, Leipzig
09:30 - 09:40	Begrüßung und Einführung in die Thematik der Fortbildung Th. Barth, Leipzig
09:40 - 11:40	Wie stelle ich das Röntgengerät so ein, dass mein Chef erkennt, was er erkennen sollte? K. Bliesner, Bensheim L. Matschiowalli, Bensheim
11:40 - 12:30	Werterhaltung unserer Arbeitsmittel Teil I: Mit dem DAC – die richtige Pflege von Hand- und Winkelstücken M. Rennwanz, Bensheim
12:30 - 13:30	Mittagspause | Besuch der Industrieausstellung
13:30 - 14:45	365 Tage DSGVO – ein Update Das sollte ich heute unbedingt wissen und beachten! Th. Malik, Wimsheim
14:45 - 15:30	Werterhaltung unserer Arbeitsmittel Teil II: Das richtige Anschleifen von PA Instrumenten – praktischer Workshop M. Markgraf, Tuttlingen
15:30 - 16:00	Kaffeepause | Besuch der Industrieausstellung
16:00 - 17:30	Ausgewählter Behandlungsalltag zwischen Planung, Behandlung und Abrechnung Th. Barth, Leipzig | A. Roggenbuck, Leipzig S. Schmidt, Stuttgart
Ab 19:30	MVZI Party

Elisabeth-Schumann-Saal

SA 22|06

Helferinnenprogramm

„Doktor ich hab´ Rücken“ mit dem FPZ Rückenzentrum Leipzig GmbH

09:00 - 13:00	Vorsitz: A. Roggenbuck, Leipzig
09:00 - 09:45	Rückenschmerzen – Ursachen und Lösungen C. Sterling, Leipzig
10:00 - 12:45	Workshop I: Muskulatur im Focus St. Meyer, Leipzig | Ch. Mottel, Leipzig N. Blaschke, Leipzig Workshop II: Funktionelles Training für die Wirbelsäule C. Sterling, Leipzig Workshop III: Faszientraining für Alltag und Sport M. Barwisch, Leipzig Die Workshops laufen parallel und werden nach 45 min. gewechselt. So wird jede Teilnehmerin jeden Workshop erleben.
10:45 - 11:05	Kaffeepause | Besuch der Industrieausstellung
12:45 - 13:00	Fazit mit anschließender Verleihung von Trainingspreisen St. Meyer, Leipzig | C. Sterling, Leipzig
13:00 - 13:15	Abschlussdiskussion Th. Barth, Leipzig

VERBINDLICHE ANMELDUNG

26. Sommersymposium des MVZI im DGI e. V.

Freitag 21. | Samstag 22. Juni 2018 in Merseburg

PER FAX AN: +49 (89) 5505 209-2
youvivo GmbH, Karlstraße 60, 80333 München
ONLINE ANMELDEN:
WWW.DGI-FORTBILDUNG.DE/MERSEBURG

TEILNAHME-GEBÜHREN*	Frühbucher bis 30.04.19	Normalbucher ab 01.05.19
Zahnärzte (DGI Mitglied)	☐ 400 EUR	☐ 440 EUR
Zahnärzte	☐ 440 EUR	☐ 490 EUR
Assistenten[1] (DGI Mitglied)	☐ 180 EUR	☐ 255 EUR
Assistenten[1]	☐ 230 EUR	☐ 305 EUR
Zahntechniker (DGI Mitglied)	☐ 235 EUR	☐ 310 EUR
Zahntechniker	☐ 280 EUR	☐ 335EUR
ZMF (DGI Mitglied)	☐ 110 EUR	☐ 150 EUR
ZMF	☐ 130 EUR	☐ 170 EUR
Studenten[2]	☐ 55 EUR	☐ 60 EUR
Tageskarte		☐ 220 EUR
Tageskarte ZMF		☐ 80 EUR

[1] nur mit Bescheinigung des Arbeitgebers (bitte mit der Anmeldung vorlegen)
[2] nur mit gültigem Studentenausweis (bitte Kopie beifügen)

KURS AKTUALISIERUNG FACHKUNDE STRAHLENSCHUTZ*

Donnerstag, 20.06.2019, 14.00 - 18.00 Uhr

Für Kongressteilnehmer	☐ 50 EUR
Ohne Kongressteilnahme	☐ 95 EUR

☐ **HELFERINNENPROGRAMM** (bei Teilnahme am Kongress kostenfrei)
Freitag, 21.06.2019, 10.00 - 17.45 Uhr
Samstag, 22.06.2019, 09.00 - 13.00 Uhr

WORKSHOPS (kostenfrei) Freitag, 21.06.2019, 14.00 - 15.00 Uhr
☐ CAMLOG Vertriebs GmbH ☐ Straumann
☐ BEGO Implant Systems

TISCHDEMOS (kostenfrei) Freitag, 21.06.2019, 14.00 - 15.00 Uhr
☐ Geistlich Biomaterials ☐ NOBEL BIOCARE

TISCHDEMOS (kostenfrei) Samstag, 22.06.2019, 13.50 - 14.50 Uhr
☐ CAMLOG Vertriebs GmbH ☐ Straumann
☐ Geistlich Biomaterials ☐ NOBEL BIOCARE

RAHMENPROGRAMM

Grillabend Donnerstag, 20.06.2019, 19:00 Uhr ☐
MVZI Party** Freitag, 21.06.2019, 19.30 Uhr ☐ 95 EUR

Teilnahme Kongress _____ Summe _____ EUR
Kurs Fachkunde Strahlenschutz _____ Summe _____ EUR
Anzahl Teilnehmer MVZI Party _____ Summe _____ EUR
Gesamtsumme _____ EUR

* Der Rechnungsbetrag für Teilnehmer- / Kursgebühren ist umsatzsteuerfrei gemäß §4 Ziff. 22 UstG.
** Gebühren inkl. 19% Mwst.

Stand Drucklegung 15.02.2019

☐ Herr ☐ Frau Titel _____

Vorname, Name _____

Firma, Praxis _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Fon _____ Fax _____

E-Mail _____

ZAHLUNGSART

1. Zahlung per Abbuchungsauft rag
Gläubiger-Identifi kationsnummer: DE92ZZZ00000021787

Mandatsreferenz entspricht der Rechnungsnummer zu dieser Bestellung

Ich ermächtige / Wir ermächtigen den Zahlungsempfänger youvivo GmbH, Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger youvivo GmbH auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

IBAN _____

BIC/SWIFT-Code _____

Geldinstitut _____

Kontoinhaber _____

2. Zahlung per Kreditkarte
Die Bezahlung mit Kreditkarte ist fiür Sie bei einer Online-Buchung auf www.dgi-fortbildung.de/merseburg möglich. Bei einer Anmeldung per Fax können wir aus Sicherheitsgründen (Prüfziffer auf der Kartenrückseite muss zwingend eingegeben werden) leider keine Kreditkartenzahlung akzeptieren.

Ihre Tagungsanmeldung sowie gegebenenfalls Rahmenprogrammbuchungen werden schriftlich bestätigt.

Mit Ihrer Unterschrift melden Sie sich verbindlich zu der o.g. Veranstaltung an und erklären, dass Sie sowohl die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (https://www.dgi-fortbildung.de/agb/) wie auch die Datenschutzerklärung (https://www.dgi-fortbildung.de/datenschutzerklaerung/) gelesen haben und diesen vollumfänglich zustimmen.

Ort, Datum **Unterschrift**

Wie sind Sie auf die Veranstaltung aufmerksam geworden?

Persönliche Einladung ☐ via E-Mail ☐ per Post ☐ durch Kollegen
per Anzeige ☐ im Internet ☐ in Zeitschriften ☐ sonstige

FR
21|06

MVZI Party

Freitag, 21.06.2019 ab 19:30 Uhr
im Erhard-Hübner-Saal im Ständehaus Merseburg

Das Dinnerbüffet (exkl. Getränke) ist im Preis für 95€ inbegriffen.

Jörg Hammerschmidt

Im Rahmen des Festabends erwartet Sie eine exklusive Parodieshow mit Stimmenimitator und Entertainer Jörg Hammerschmidt. Über 50 Charaktere aus Showbusiness, Musik und Politik hat er in sich vereint und lasst Stimme und Mimik in Sekundenschnelle zum Original verschmelzen. Dabei setzt er auf zeitgemäße Parodien mit intellektuellem Wortwitz und viel Stil und hat stets die Lachmuskeln seines Publikums im Visier.

Freuen Sie sich auf einen Abend voll intellektuellem, subtilem Humor mit faszinierender Stimmenakrobatik, Mimik und Gestik!

REST OF best

Im Anschluss sorgt die Band REST OF best für ausgelassene Stimmung! Die Band agiert auf internationalem Parkett und bietet mit stimmgewaltigen Musikern eine berauschende Performance und versetzt jedes Publikum in Begeisterung. In den vergangenen Jahren wurde die Band Rest of best mit viel Begeisterung im In- und Ausland aufgenommen und spielte nicht nur auf Opern-, Presse- oder Ärztebällen, sondern u.a. auch auf einer Vielzahl Olympischer Spiele, der Berlinale oder der DFB-Gala.
Auch ist die Band durch Konzerte mit den Fantastischen 4, Westernhagen oder den Weather Girls bekannt.
Ob A capella, Tanzparty, Show, Unterhaltung, Rock'n'Roll oder Walking Act - Rest of best stellt eine der vielseitigsten und gefragtesten Bands Deutschlands dar.

Rahmenprogramm

© Stadt Merseburg / Wolfgang Kubak

© Stadt Merseburg / Wolfgang Kubak

Erlebnis Merseburg – Stadtführung

Tourist-Information, Burgstraße 5, 06217 Merseburg
Samstag, 22.06.2016 von 10:00 bis ca. 11:30 Uhr

Jeden Samstag laden Merseburg´s Stadtführer zum Rundgang durch ihre zauberhafte Stadt, denn heute lässt sich die Geschichte Merseburgs als Königspfalz, Residenz von Bischöfen und einer eigenen Herzogslinie an vielen, zum Teil einzigartigen Zeugnissen entdecken. Zu den besonderen touristischen Attraktionen gehören die Merseburger Museen und Galerien. Alle interessierten Merseburger und Gäste sind recht herzlich willkommen.

Programmart: öffentliche Führung
Preis / Teilnehmer: 4,00 €
Buchung: Bitte erscheinen Sie kurz vor Führungsbeginn an der Tourist-Information. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Besichtigung des Merseburger Doms

Domplatz 7, 06217 Merseburg
Samstag, 22.06.2019
09:00 Uhr: Domschatzführung
11:00 Uhr / 13:00 Uhr / 15:00 Uhr: öffentliche Domführung
14:00 Uhr: Turmführung, 16:00 Uhr: Fürstengruftführung

Der Merseburger Dom St. Johannes und St. Laurentius zählt aufgrund seiner Ausstattung zu den herausragenden Baudenkmälern an der „Straße der Romanik". Noch heute zeugt das eindrucksvolle Ensemble von Dom und Schloss Merseburg von der großen mittelalterlichen Bedeutung der einstigen Pfalz- und Bischofsstadt. Im Dom und Domschatz finden sich neben Altarretabel, Skulpturen, Epitaphe, Gemälde auch Handschriften, wie z.B. die berühmten Merseburger Zaubersprüche, welche von besonderer kulturgeschichtlicher Bedeutung sind. Ein Klangerlebnis der besonderen Art bietet die romantische Ladegastorgel.

Programmart: Führung
Preis / Teilnehmer: 6,00 € Eintritt für den Dom und Domschatz zzgl. 3,00 € Führungszuschlag
Buchung: Bitte erscheinen Sie kurz vor Führungsbeginn. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.
Weitere Informationen: www.merseburger-dom.de

Rahmenprogramm

Deutsches Chemie-Museum Merseburg

Rudolf-Bahro-Str. 11, 06217 Merseburg
Öffnungszeiten: Freitag 09:00 - 12:00 Uhr
Samstag/Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Das Deutsche Chemie-Museum ist einzigartig in Europa. Es integriert die Merkmale eines Science Center, eines Museums und einer Sammlung originärer Anlagen und Apparate der chemischen Industrie des 20. Jahrhunderts in einem Technikpark.

Preis / Teilnehmer: kostenfrei
Weitere Informationen: www.deutsches-chemie-museum.de

Luftfahrt und Technik Museum

Kastanienpromenade 50, 06217 Merseburg
Öffnungszeiten: Freitag – Sonntag 10:00 - 18:00 Uhr

Viele fleißige Helfer lassen auf dem Gelände des Merseburger Flugplatzes mit über 60.000 Ausstellungsstücken die Vergangenheit Wirklichkeit werden. Der Museumspark ist im Laufe der Zeit zu einer richtigen Zeitmaschine geworden, wo die ganze Familie Gegenstände aus allen Bereichen der vergangenen Jahrzehnte findet. Eine Zeit ohne Videospiele und ohne Farbfernsehen, mit Puppenstuben, mit Holzautos und Spielzeug-Eisenbahnen aus Weißblech.

Preis / Teilnehmer: 10,00 €
Weitere Informationen: www.luftfahrt-technik-museum.de

Rahmenprogramm

Halloren Schokoladenfabrik

Delitzscher Straße 70, 06112 Halle / Saale
Termine: Freitag 17:00 Uhr (ca. 45 min)
Samstag 13:00 Uhr (ca. 1 h)

Informativ, beeindruckend, lecker – das Halloren Schokoladenmuseum wird Sie begeistern. Die Ausstellung verrät Ihnen viele spannende Informationen über Schokolade und die mehr als 200-jährige Firmentradition. Dabei bietet die Ausstellung mit Schokoladenkunstwerken, Kinderpuzzle, Hörstationen und Riechwänden viele Möglichkeiten mit allen Sinnen zu entdecken und spielerisch zu lernen.
Auch für glückliche Naschkatzen wird gesorgt!

Programmart: öffentliche Führung inkl. Naschprobe
Preis / Teilnehmer: 6,00 €
Buchung: Bitte erscheinen Sie kurz vor Führungsbeginn. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Weitere Informationen:
www.halloren.de/wisl_s-cms/extern/schokoladenmuseum

Rotkäppchen Sektkellerei

Sektkellereistraße 5, 06632 Freyburg/Unstrut
Termine: Freitag 11:00 und 14:00 Uhr
Samstag 11:00 / 12:30 / 14:00 und 15:30 Uhr

Wenn Sie schon immer einmal wissen wollten, wie eigentlich die Perlen ins Sektglas kommen, dann lassen Sie sich in die Geheimnisse der Sektherstellung während einer Kellerführung durch die Rotkäppchen Sektkellerei einweihen. Angefangen beim Lichthof, einem der ältesten Industriehöfe Deutschlands, über den imposanten Domkeller mit seinem Riesenfass und die ehrwürdigen Gewölbekeller mit den hölzernen Rüttelpulten reicht der Streifzug.

Programmart: öffentliche Führung inkl. kleiner Sektprobe
Preis / Teilnehmer: 6,00 €
Buchung: Bitte erscheinen Sie kurz vor Führungsbeginn. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.
Weitere Informationen: www.rotkaeppchen.de/sektkellerei/fuehrungen-verkostungen/einzelgaeste

Cityinfo Merseburg

Merseburg bezaubert

Merseburg gilt manchem als Mutter der mitteldeutschen Städte - diese Zuschreibung verdankt die Stadt an der Saale einer Person: Bischof Thietmar von Merseburg (1009 - 1018). Bereits in seiner Bibliothek müssen sich die Merseburger Zaubersprüche befunden haben - die älteste althochdeutsche Handschrift mit heidnischem Inhalt.

Tausendjährige Geschichte gibt es auf Schritt und Tritt zu entdecken. Über der Saale und mit einem überwältigenden Blick auf die Kreisstadt und die Aue thronen der gotische Dom, dessen Grundsteinlegung vor tausend Jahren erfolgte, und ein Renaissance-Schloss in einmaliger baulicher Geschlossenheit. Im September jeden Jahres wird der Kaiserdom Anziehungspunkt für Musikbegeisterte: Die Merseburger Orgeltage laden ein. Das Musikfest gehört seit Jahrzehnten zu den musikalisch-kulturellen Höhepunkten im Musikland Sachsen-Anhalt. Domorganist Michael Schönheit ist der künstlerische Leiter der **Merseburger Orgeltage**. Im Mittelpunkt der Orgelkonzerte steht die mit fast 5700 Pfeife und 81 Registern klanggewaltige Ladegast-Orgel. Und in dieser historischen Kulisse und an einem Ort, von dem aus die mitteldeutsche Musiklandschaft seit Jahrhunderten mitgestaltet wird, finden innerhalb der Musikreihe **Merseburger DomMusik** von Mai bis zum September die besten Künstler und Ensembles dieses Klangraumes ihr Podium.

Einstmals Bistums- und barocke Herzogsresidenz, später beschauliche Beamten- und Regierungshauptstadt der preußischen Provinz Sachsen, im vorigen Jahrhundert innovatives Zentrum von Chemieindustrie und Technikentwicklung - Merseburg bezaubert jeden, der es besucht.

Weitere Informationen:
https://www.merseburg.de/de/tourismus.html

Besuchs-Tipps Merseburg

Gotthardtteich

Der Gotthardtteich wurde Ende des 15. Jh. durch Bischof Thilo von Trotha als Fischgewässer angelegt. Mitten im Zentrum Merseburgs gelegen, hat er sich zu einem ganz besonderen Kleinod entwickelt und lädt mit seinen gepflegten Parkanlagen und Grünflächen zu jeder Jahreszeit zu ausgedehnten Spaziergängen ein. Am Hinteren Gotthardteich verzaubert der Rosengarten in den Monaten Juni bis September die Besucher.

Dom und Fürstengruft

Der Dom zu Merseburg zählt zu den beeindruckendsten Baudenkmalen an der „Straße der Romanik“. Künstlerisch außerordentlich wertvoll ist seine Ausstattung, u. a.: Bronzegrabplatte Rudolfs von Schwaben (1080), ältestes mittelalterliches Grabdenkmal mit figürlicher Darstellung, Grabdenkmale vom 11.-19. Jahrhundert, spätgotisches geschnitztes Gestühl, Altäre, Stifterfiguren, gotische Bischofsgräber und -epitaphe. In der Südklausur des Doms sind weitere erlesene Domschätze zu sehen, u. a. eine Präsentation zu den berühmten Merseburger Zaubersprüchen aus dem 10. Jahrhundert. Ein monumentales Zeugnis barocker Bestattungskultur ist die Fürstengruft im Dom. Die restaurierten Schmucksärge gelten als herausragende Grabmäler des ausgehenden 17. Jahrhunderts und des beginnenden 18. Jahrhunderts.

Stadtkirche St. Maximi

Dem Alten Rathaus gegenüber steht die vermutlich Ende des 10. Jahrhunderts gegründete Stadtkirche St. Maximi. 1432 - 1501 erfolgte der Neubau zur dreischiffigen, spätgotischen Hallenkirche. Der neugotische Turm, der nach dem Brand in der Türmerwohnung 1867 bis 1872 gebaut wurde, ist mit 70 m das höchste Bauwerk der Stadt. 174 Stufen sind zu überwinden, um über die Stadt blicken zu können.

An Kunstwerken aus älterer Zeit sind ein spätgotischer Flügelaltar und Fragmente zweier Barockaltäre zu sehen. Bemerkenswert ist auch die Orgel aus dem Jahr 1876, die heute zu Gottesdiensten und Konzerten erklingt.

Neumarktkirche St. Thomae

Jenseits der Saale befindet sich die Neumarktkirche St. Thomae, ein Kleinod an der Straße der Romanik.
Die weitgehend original erhaltene romanische Kreuzbasilika wurde in einer Urkunde Kaiser Friedrichs I. Barbarossa 1188 erstmals erwähnt. 1991-95 wurde die Kirche umfassend saniert und der Fußboden, welcher als Ausgleich für den gestiegenen Saalespiegel angehoben wurde, auf sein ursprüngliches Niveau abgesenkt. Einmalig im mitteldeutschen Raum ist die Knoten-säule am spätromanischen Hauptportal. Innen finden sich Zeugnisse sakraler Gegenwartskunst.

Tiefer Keller im Kunsthaus

Im Kunsthaus befindet sich der Eingang zu den historischen Gewölbekellern, die zum ältesten Teil der Stadt gehören und ganzjährig begehbar sind. Künstler gestalten die Gewölbe und schaffen so eine Verbindung zwischen erlebbarer Kunst und Geschichte. Oberirdisch erwarten den Besucher in der Galerie vielfältige Kunstausstellungen in einem einzigartigen Ambiente und der Kunstshop bietet denjenigen, die das Besondere suchen, ein umfangreiches Angebot an Malerei, Grafik und Plastiken.

Schlossgarten und Schlossgartensalon

Teil des historischen Schlossensembles sind der Schlossgarten und der Schlossgartensalon. Der Schlossgarten wurde 1661 als barocker Lustgarten angelegt. Heute gehört er zu den 43 ausgewählten, historisch bedeutsamsten Gärten im touristischen Netzwerk „Gartenträume“. Die um 1690 errichteten Obelisken sind den ersten Herzogspaaren gewidmet. Der Schlossgarten, mit behindertengerechten Zugängen umfassend erneuert und attraktiver gestaltet ist das ganze Jahr kostenlos zugänglich und bietet als grünes Herz mitten in der Stadt Ruhe und Erholung. Um 1730 erbaute Johann Michael Hoppenhaupt den Schlossgartensalon, einen Pavillon für Gartenfeste, heute ein beliebter Veranstaltungsort.

Veranstaltungsort

Radisson BLU Hotel Halle Merseburg
Oberaltenburg 4 06217 Merseburg
Tel.: +49 (0) 3461 45 200
Fax: +49 (0) 3461 45 21 00
www.radissonblu.com/hotel-hallemerseburg

Anfahrt

Mit dem PKW
Aus den Richtungen Berlin und München kommend, fahren Sie auf der Autobahn A9 am Schkeuditzer Kreuz Richtung München. Dort fahren Sie weiter bis Kreuz Rippachtal auf die A38. Nehmen Sie die Abfahrt 26 Leuna Richtung Halle, Weißenfels, Merseburg. Nun folgen Sie dem Straßenverlauf für 7 km. Danach biegen Sie rechts ab auf Geusaer Straße, anschließend rechts auf Klobikauer Straße, die später zur Teichstraße wird. Im Kreisverkehr nehmen Sie die zweite Ausfahrt auf König-Heinrich-Straße. Von dort fahren Sie rechts auf die Bahnhofstraße. Nach 200 Metern biegen Sie links ab auf Dammstraße und kurz danach rechts auf die Hälterstraße. Nach einer Linksabbiegung auf Oberaltenburg befindet sich das Radisson Blu Hotel Halle Merseburg auf der linken Straßenseite.

Mit dem Zug
Wenn Sie mit dem Zug am Bahnhof Merseburg ankommen, sind es nur noch 900 Meter Fußweg zu unserem Hotel am Schlossgarten. Gehen Sie 300 Meter auf der Bahnhofstraße. Nach dem Flussübergang biegen Sie links auf Hälterstraße ein. Gehen Sie hier 400 Meter bis zum Ständehaus. Dort biegen Sie links auf Oberaltenburg nach wenigen Metern sehen Sie das Radisson Blu Halle-Merseburg Hotel auf der linken Straßenseite.

Mit dem Taxi
Mit dem Taxi fahren Sie vom Hauptbahnhof bis zum Radisson Blu Hotel ca. 5 Minuten.
Entfernungen vom Hotel
Bahnhof Merseburg: 900 m
Flughafen Leipzig: 30 km
Flughafen Dresden: 155 km

Hotels

Zimmerbuchungen im Kongresshotel sind zu Sonderkonditionen unter dem Stichwort „DGI“ oder „MVZI“ möglich:

Kongresshotel

Radisson BLU Hotel Halle Merseburg
Oberaltenburg 4 06217 Merseburg
Tel : +49 (0) 3461 45 200
Fax: +49 (0) 3461 45 21 00
www.radissonblu.com/hotel-hallemerseburg
EZ ab 92,00€ | DZ ab 110,00€

Weitere Hotels

In den folgenden Hotels haben wir unter dem Stichwort „DGI“ oder „MVZI“ Zimmerkontingente für Sie reserviert. Bitte buchen Sie bis Mitte April, um diese nutzen zu können:

Best Western Hotel
Christianenstrasse 25
06217 Merseburg
Tel: +49 (0) 3461 35 00
Fax: +49 (0) 3461 35 01 00
www.bestwestern-halle-merseburg.de
EZ ab 79,00 € | DZ ab 89,00€

Schlosshotel Schkopau
Am Schloss 1-5
06258 Schkopau
Tel: +49 (0) 3461 74 90
Fax: +49 (0) 3461 74 91 00
www.schlosshotel·schkopau.de
EZ ab 90,00€ | DZ ab 120,00€

SKYHOTEL Merseburg
Thüringer Weg 28
06217 Merseburg
Tel: +49 (0) 3461 34 26 20
Fax: +49 (0) 3461 34 26 22 22
www.skyhotel-merseburg.de
EZ ab 60,00€ | DZ ab 80,00 €

Allgemeine Informationen

Fortbildungspunkte

Der Kongress ist mit 16 Fortbildungspunkten bewertet. Der Kurs „Röntgenkurs“ ist mit 5 Fortbildungspunkten bewertet. Die Teilnahmebestätigung der Industrieworkshops erhalten Sie direkt vom jeweiligen Anbieter.

Veranstalter

Mitteldeutscher LandesVerband für Zahnärztliche Implantologie MVZI im DGI e. V.
Präsident: Prof. Dr. Dr. Matthias Schneider, Dresden
Kongresspräsident: Prof. Dr. Dr. Bilal Al-Nawas, Mainz
Tagungsleitung: Priv.-Doz. Dr. Arne F. Boeckler, Halle
Dr. Uwe Woytinas, Weißenfels

Kongressorganisation im Auftrag des MVZI im DGI e. V.

youvivo GmbH
Karlstr. 60, 80333 München
Tel.: +49 89 5505 209 0
Fax: +49 89 5505 209 2
info@youvivo.com

Allgemeine Teilnahmebedingungen

Anmeldung zur Teilnahme ist ab Freitag, 14.06.2019 nur noch vor Ort möglich. Bei Stornierung der Teilnahme bis zum 23.05.2019 wird die Teilnahmegebühr erstattet, abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 30,00 EUR / Person. Nach diesem Zeitpunkt erfolgt keine Erstattung. Für nachträgliche Rechnungsumschreibungen und Umbuchungen werden 16,00 EUR als Bearbeitungsgebühr erhoben. Den Preisen liegen die derzeitigen Tarife der Leistungsträger sowie die zurzeit gültige Umsatzsteuer zugrunde. Änderungen die sich unserer Einflussnahme entziehen, bleiben ausdrücklich vorbehalten. Beachten Sie bitte unsere allgemeinen Bedingungen zur Teilnahme (AGB) unter www.youvivo.com/agb.html.

Impressum

Herausgeber: Mitteldeutscher LandesVerband
für Zahnärztliche Implantologie MVZI im DGI e.V.
Redaktion: youvivo GmbH · München · www.youvivo.com
Layout & Druck: zellfusion GmbH · München · www.zellfusion.de

Referentenverzeichnis

Prof. Dr. Dr. Bilal **Al-Nawas**, Mainz
Dr. Thomas **Barth**, Leipzig
Manja **Barwisch**, Leipzig
Prof. Dr. Florian **Beuer,** MME, Berlin
Norbert **Blaschke**, Leipzig
Kevin **Bliesner**, Bensheim
Priv.-Doz. Dr. Arne F. **Boeckler**, Halle
Jens **Bühligen**, Merseburg
Stefan **Dalberg**, Wimsheim
Sebastian **Ditscher**, Zeitz
Prof. Dr. Stefan **Fickl**, Fürth
Dr. Jan **Fischer,** Zwenkau
PD Dr. Tabea **Flügge**, Freiburg
Prof. Dr. Dr Knut A. **Grötz**, Wiesbaden
cand. med. dent. Felicitas **Henkel**, Leipzig
Dr. Frederic **Hermannm**, MSc., Zug / Schweiz
PD Dr. Jeremias **Hey**, Halle
Dr. Thomas **Kindler,** Meiningen
ZTM Andreas **Kunz,** Berlin
Thomas **Malik**,Wimsheim
Marisa **Markgraf**, Tuttlingen
Lisa **Matschiowalli**, Bensheim
Prof. Dr. Harald **Meller**, Halle
Stefan **Meyer,** Leipzig
Christian **Mottel**, Leipzig
Dr. Matthias **Müller**, Hamburg
Dr. Falk **Nagel**, Dresden
Prof. Dr. Katja **Nelson**, Freiburg
Dr. Sascha **Pieger**, Leipzig
ZTM Holm **Preußler**, Dresden
Peter **Randelzhofer,** München
Marion **Rennwanz,** Bensheim
ZMV Anett **Roggenbuck,** Leipzig
Dr. Stefan **Röhling,** Lörrach
Stefan **Sachs**, Leipzig
Sabine **Schmidt**, Stuttgart
Dr. Jochen **Schmidt**, Dresden
Prof. Dr. Matthias C. **Schulz**, Dresden
Dr. Jan **Spieckermann**, Chemnitz
Claudia **Sterling**, Leipzig
PD Dr. Dr. Andreas **Stricker**, Konstanz

Dr. Dr. Markus **Tröltzsch**, Ansbach
Dr. Stefan **Ulrici**, Leipzig
Dr. Kay **Vietor**, Langen
Dr. Alexander **Volkmann**, Jena
Prof. Dr. Dr. Wilfried **Wagner**, Mainz
Dr. Andreas **Willer**, Magdeburg
Dr. Bastian **Wessing**, Aachen
Dr. Uwe **Woytinas**, Weißenfels
Dr. Robert **Würdinger**, Marburg

Ausstellerverzeichnis

Aesculap AG – a B. Braun brand
BEGO Implant Systems
BFS health finance GmbH
bredent group
CAMLOG Vertriebs GmbH
Dentaurum Implants
Dentsply Sirona Deutschland GmbH
Frank Meyer
Geistlich Biomaterials
Hager & Meisinger GmbH
ITI - International Team for Implantology
medentis medical GmbH
MIP Pharma GmbH
NOBEL BIOCARE
OT medical
REGEDENT GmbH
Stoma Dentalsysteme
Straumann Group
synMedico GmbH

Hauptsponsoren

camlog straumanngroup

Jetzt online anmelden!
www.dgi-fortbildung.de/merseburg